

# Applaus löst die Spannung

## Kinder zeigten beim Schülervorspiel ihr musikalisches Können

GOTTENHEIM. Auch in Gottenheim hatte die Musikschule im Breisgau neulich alle Eltern und Interessierte zum Schülervorspiel ins Feuerwehrhaus eingeladen. Gottfried Kretschmer, stellvertretender Musikschulleiter, konnte zahlreiche Besucher begrüßen, die gespannt den Vorträgen der jungen Musiker lauschten. Viel Mut und Konzentration gehöre dazu, sich in so jungen Jahren einem größeren Publikum öffentlich zu stellen, betonte Kretschmer. Jungen und Mädchen von 6 bis 12 Jahren hatten zuvor an der Trompete, an der Flöte oder am Klavier ihr Können

gezeigt. „Es ist nichts danebengegangen“, freute sich Kretschmer. Das Vorspiel sei wichtig für die Schülerinnen und Schüler, um das Vortragen vor Publikum zu lernen. Vor allem bei den kleinsten Musikern breitete sich im Raum eine spürbare Spannung aus, die sich nach dem Vortrag in erleichtertem Applaus löste. Zwei- bis dreimal im Jahr veranstaltet die Musikschule im Breisgau vor Ort Schülervorspiele. Auskunft über ihr Angebot gibt die Musikschule unter ☎ 0761/589891 oder im Internet unter [www.musikschule-breisgau.de](http://www.musikschule-breisgau.de).

## LESERBRIEFE

HEIZEN MIT ERDWÄRME

### Energiebilanz und Kosten sind günstig

Zum Leserbrief „Schlechter Wirkungsgrad“ von Christian Meyer vom 28. März:

Die bereits mehrfach von Herrn Meyer verfassten Stellungnahmen zum Thema Wärmepumpen verwundern schon sehr. Scheinbar werden bewusst physikalische Grundlagen und anerkannte Technik ignoriert. So möchte ich auf den Artikel „Das Plus der Nachhaltigkeit“ erschienen in der Badischen Zeitung am 29. März hinweisen. In diesem Artikel wurden deutlich die Vorteile dieses Systems erklärt.

Als verantwortlicher Ingenieur einer größeren regionalen Firma kann ich die Wärmepumpe empfehlen. Um eine verlässliche Auskunft der Wärmepumpenvorteile für unsere Firma zu erhalten, wurde eine Diplomarbeit an der Hochschule Offenburg in Auftrag gegeben. In dieser wurde der wirtschaftliche Vorteil einer Wärmepumpe nach DIN 2067 als auch nach der ökologischen Bilanzierung mit GEMIS ein großer Vorteil der elektro-

motorischen Wärmepumpen nachgewiesen. Hier wurde die ganzheitliche Energiebilanz mit der Energieerzeugung und dem Transport bewusst betrachtet. Eine positive Energiebilanz und die Einsparung von CO<sub>2</sub> sind vorhanden.

Für ein seit über zwanzig Jahren mit einer Grundwasserwärmepumpe ausgestattetes Einfamilienhaus müssen momentan unter drei Cent je thermischer Kilowattstunde bezahlt werden. Das Ergebnis der langjährigen Projektarbeit ist, dass dies mit einer anderen Wärmegewinnung nicht möglich ist. Immer wieder wird das Neubaugebiet in March-Hugstetten erwähnt. Dazu möchte ich nur sagen: Die zukünftigen Bauherren sollen sich glücklich schätzen, dass es möglich ist, den günstigen Energieträger Wasser zu nutzen. Nach meinem Kenntnisstand entfällt auch die eigene Bohrung, was als zusätzlicher Kostenvorteil anzusehen ist.

**Walter Mitternacht, Gottenheim**

Leserbriefe geben die Meinung unserer Leser wieder, nicht die der Redaktion. Sie werden nur mit vollem Namen veröffentlicht. Wir freuen uns über jede Zuschrift, müssen uns aber das Recht zur Kürzung vorbehalten.